

Firma
-------

Mittelständische Beteiligungsgesellschaft  
Thüringen mbH  
Postfach 80 03 16  
99029 Erfurt

## Antrag auf eine stille Beteiligung – MBG express

<b>Beteiligungsbetrag in €</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- min. 50 T€, max. 140 T€</li> <li>- max. in Höhe des vorhandenen wirtschaftlichen Eigenkapitals</li> </ul>
<b>Finanzierungszweck:</b>		<p><b>Für andere Vorhaben sprechen Sie uns bitte direkt an.</b></p> <p>Ausgeschlossen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Umschuldungen</li> <li>- Sanierungen</li> <li>- Unternehmen in Schwierigkeiten</li> <li>- Mitarbeiterzahl &gt; 499</li> <li>- Gruppenumsatz &gt; 75 Mio. € p.a.</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für MBG express:</b>	<b>erfüllt:</b>	
Unternehmensalter min. 3 volle Geschäftsjahre	<input type="checkbox"/>	<p><b>Sollte eine dieser Voraussetzungen nicht erfüllt sein, prüfen wir dennoch gerne eine stille Beteiligung. Sprechen Sie uns bitte direkt an.</b></p>
Positives Betriebs- und Jahresergebnis gem. letztem Jahresabschluss:	<input type="checkbox"/>	
Creditreform-Bonitätsindex (sofern bekannt) max. 300	<input type="checkbox"/>	
Bisher kein Engagement bei MBG und Bürgschaftsbank Thüringen	<input type="checkbox"/>	

## Unternehmen

<b>Name:</b>	<b>Gründungsdatum:</b>
<b>Rechtsform:</b>	<b>Stammkapital (€):</b>
<b>HR-Eintrag</b> <i>(spätestens nach Bewilligung):</i>	
<b>Sitz (Adresse):</b>	<b>Telefon:</b>
<b>E-Mail:</b>	<b>Mobil:</b>
<b>Internet:</b>	<b>Fax:</b>

Gegenstand des Unternehmens:

Verbundene/  
Nahestehende  
Unternehmen:

## Gesellschafter und Vertretungsorgane

Name	Adresse	Geburtsdatum, Geburtsort, ggf. Rechtsform	Tätigkeit im Unternehmen ggf. Vertretungsberechtigung ggf. Höhe der Beteiligung (€ und %)

## Vorhaben

Vorhabensbezeichnung:

Investitionsort  
(Zwingend in Thüringen):

Beginndatum:

Abschlussdatum:

Arbeitsplätze insgesamt:

davon neu:

davon Ausbildungsplätze:

davon neu:

Vorhabensbeschreibung:

## Investition und Finanzierung

Mittelverwendung	Betrag (€)
<b>Summe:</b>	

  

Mittelherkunft	Betrag (€)
Stille Beteiligung MBG	
<b>Summe:</b>	

## Sicherheiten

Der/die Gesellschafter übernimmt/ übernehmen eine persönliche Garantie in Höhe der stillen Beteiligung.

## Zusatzangaben (bitte kurze verbale Erläuterungen)

**Fachliche und kaufmännische Eignung/ Erfahrung des Unternehmers**

---

---

---

---

---

**Produkte/ Leistungen des Unternehmens**

---

---

---

---

---

**Markt/ Wettbewerb/ Kunden/ Auftragsbestand (€)/ Vertriebsaktivitäten**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## Unterlagen-Checkliste

Erforderliche Unterlagen	Liegt bei	Wird nachgereicht
Formular Identitätsfeststellung durch zuverlässige Dritte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbstauskunft des/der Gesellschafter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterschiedener Jahresabschluss (max. 18 Monate alt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
BWA des letzten vollen Geschäftsjahres (sofern der Jahresabschluss noch nicht vorliegt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aktuelle BWA mit Summen- und Saldenliste (max. 3 Monate alt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ertragsvorschau für die nächsten 3 Geschäftsjahre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bankenspiegel mit Darlehensbeständen, Zins- und Tilgungsleistungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aktueller HR-Auszug	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aktuelle Gesellschafterliste	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gültiger Gesellschaftsvertrag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## Weitere Erklärungen des Antragstellers

a) Ich/wir bestätige/n die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden und in den Anlagen gemachten Angaben. Ich/wir verpflichte/n mich/uns, die MBG Thüringen von Änderungen der gemachten Angaben unverzüglich und unaufgefordert in Kenntnis zu setzen, sofern diese Änderungen nicht offensichtlich unbedeutend sind.

b) Zwangsmaßnahmen jeglicher Art sind bei mir/uns und von mir/uns beherrschten Unternehmen nicht vorgekommen/vorgekommen/in einer Anlage erläutert:

Eidesstattliche Versicherung bzw. Vermögensauskunft	
Scheck-/Wechselprotest	
Vergleich-/Konkurs-/Insolvenzverfahren	
Sonstige	

c) Die Beteiligungsrichtlinien der MBG Thüringen und die Richtlinien für die Übernahme von Garantien durch die Bürgschaftsbank Thüringen GmbH liegen mir/uns vor und werden anerkannt.

d) Mir/uns ist bekannt, dass den Beteiligungen und/oder den Garantien der Bürgschaftsbank Thüringen GmbH Subventionen des Bundes und des Landes zugrunde liegen. Sie sollen gewährt werden, um die wirtschaftliche Eigenkapitalausstattung mittelständischer Unternehmen zu verbessern. Ich bin/Wir sind darüber unterrichtet, dass die von mir/uns angegebenen Tatsachen zum Unternehmen, zu den privaten Vermögensverhältnissen des/der Geschäftsinhaber(s)/Gesellschafter(s), zur fachlichen und kaufmännischen Qualifikation des/der Geschäftsinhaber(s)/Geschäftsführer(s), zum Vorhaben und zum Investitionsort, zu den Investitionen und Finanzierungen, zu den Sicherheiten, den Eigenmitteln, den bestehenden Verbindlichkeiten, den betrieblichen wirtschaftlichen Verhältnissen (Jahresabschlüsse,

BWA, Summen- und Saldenlisten etc.) sowie zu Zwangsmaßnahmen jeglicher Art subventionserheblich im Sinne des § 264 StGB sind. Die Garantieübernahme der Bürgschaftsbank Thüringen GmbH erfolgt nach den EU-Richtlinien auf Basis der KMU- bzw. De-minimis-/ Kleinbeihilfen-Regelungen. Ich/wir verpflichten uns, über erhaltene Fördermaßnahmen Auskunft zu erteilen (siehe Anlage).

- e) Mir/uns ist die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 StGB bekannt. Ferner ist mir/uns bekannt, dass ich/wir gemäß § 3 Subventionsgesetz verpflichtet bin/sind, der Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft bzw. der Bürgschaftsbank unverzüglich und unaufgefordert alle Änderungen der subventionserheblichen Tatsachen mitzuteilen.
- f) Mir/Uns ist bekannt, dass die gemachten Angaben zur Antragsberechtigung und zum Verwendungszweck gemäß der Programmrichtlinien für ERP-Programme in Verbindung mit den "Allgemeinen Bedingungen für die Vergabe von ERP-Mitteln" subventionserheblich im Sinne von § 264 StGB in Verbindung mit § 2 Subventionsgesetz sind.
- g) Mir/Uns ist bekannt, dass für die Bearbeitung des Beteiligungsantrages ein einmaliges Bearbeitungsentgelt in Höhe von 1,0 Prozent (zzgl. etwaig anfallender Umsatzsteuer) der beantragten Beteiligungssumme zu entrichten ist. Ich/Wir erkenne(n) die Zahlungspflicht dieses bei Rechnungsstellung fälligen Bearbeitungsentgeltes für mich/uns hiermit ausdrücklich als rechtsverbindlich an.

### **Einwilligungserklärung zur Datenerhebung, Datenverarbeitung, Datennutzung und Datenübermittlung**

Mir/Uns ist bekannt, dass sich die Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Thüringen mbH (im Folgenden Beteiligungsgesellschaft genannt) elektronischer Datenverarbeitungssysteme bedient. Ich/Wir willige(n) hiermit ein, dass die Beteiligungsgesellschaft die von mir/uns zur Verfügung gestellten oder zusätzlich über mich/uns bzw. die Hausbank erhobenen personenbezogenen Daten (Daten) zum Zweck der Bearbeitung meiner/unserer Anfrage, meines/unseres Beteiligungsantrages, der Entscheidung, ob eine participationsübernahme für mein/unser Vorhaben möglich ist, der participationsverwaltung und deren Abwicklung verarbeitet. Die Einwilligung bezieht sich auch auf die statistische Auswertung dieser Daten durch die Beteiligungsgesellschaft einschließlich der Verarbeitung der Daten zur Erstellung und Weiterentwicklung eines Systems zur Ermittlung meiner/unserer Kreditwürdigkeit (Scoring/Rating).

Soweit sich die Beteiligungsgesellschaft im Rahmen einer Auftragsverarbeitung externer Dienstleistungsunternehmen bedient (z. B. für EDV-Dienstleistungen, Scoring-/Rating-Systeme), dürfen diese die Daten nur nach Weisung der Beteiligungsgesellschaft zu den oben genannten Zwecken verarbeiten. Ferner willige(n) ich/wir ein, dass die Beteiligungsgesellschaft berechtigt ist, nach Antragstellung und zur Risikobewertung und -steuerung (z. B. Scoring/Rating) Bonitätsdaten über mich/uns bei Dritten (z. B. Creditreform Rating AG oder SCHUFA Holding AG) und Stellungnahmen von am participationsverfahren beteiligten Stellen (z. B. Banken, Kammern, Verbänden, Behörden der EU, Behörden des Bundes/Landes) einzuholen, zu verarbeiten und diesen beteiligten Stellen Daten aus der Anfrage-/Antragsbearbeitung und participationsverwaltung und -abwicklung sowie diesbezügliche Entscheidungen zu übermitteln. Zu diesem Zweck befreie(n) ich/wir die Beteiligungsgesellschaft und die beteiligten Stellen von ihren Verschwiegenheitspflichten.

Ich/wir versichere(n), berechtigt zu sein, auch für alle weiteren in der Anfrage/ im Antrag genannten Personen Angaben machen zu dürfen.

Insbesondere bei der Übernahme von Bürgschaften für Kredite und Garantien für participations, bei Eintreten des Bürgschafts- bzw. Garantiefalles, bei Vertragsänderungen, bei Vergleichen, Stundungen, Niederschlagungen und Erlassen gem. Bundes- bzw. Landeshaushaltsordnung werden Daten an das Bundeswirtschaftsministerium (BMWi), das Bundesfinanzministerium (BMF) und das jeweilige Landeswirtschafts- und Landesfinanzministerium übertragen. Auch hierzu erteile/n ich/wir meine/unsere Einwilligung.

Es ist mir/uns bekannt, dass weitere Informationen zum Umgang mit meinen /unseren Daten beim BMWi, BMF und den Landeswirtschafts- und Landesfinanzministerien auf der Homepage der jeweiligen Bundesministerien und der jeweiligen Landesministerien unter dem Stichwort „Datenschutzerklärung“ bzw. „Datenschutzhinweise“ einsehbar sind.

### Widerrufsbelehrung

Mir/Uns ist bewusst, dass ich/wir diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter

info@mbg-thueringen.de oder Fax: 0361-2135-100 oder auf dem Postweg: MBG Thüringen, Bonifaciusstr.19, 99084 Erfurt

widerrufen kann/können.

Ungeachtet der Ausübung des Widerrufsrechtes bin ich/sind wir darüber unterrichtet und damit einverstanden, dass die Beteiligungsgesellschaft und die beteiligten Stellen berechtigt sind, die Daten auch weiterhin zu verarbeiten, soweit dies für die weitere Vertragserfüllung (Beteiligungsverwaltung und -abwicklung) notwendig ist.

### Unterschrift(en)

.....  
Ort

, .....  
Datum

.....  
Antragsteller/ Antragstellendes Unternehmen

Anlage zum Beteiligungsantrag an die MBG Thüringen mbH vom .....

## De-minimis-Erklärung

### Subventionserhebliche Angaben:

Antragsteller

Unternehmen

Das Unternehmen ist im Bereich des gewerblichen Straßengüterverkehrs tätig:

JA

NEIN

Mir /Uns ist bekannt, dass der Garantie der Bürgschaftsbank Thüringen GmbH für die stille Beteiligung der MBG Thüringen Subventionen des Bundes und des Landes Thüringen zugrunde liegen.

Die Bewilligungsstelle ist verpflichtet, vom begünstigten Unternehmen und / oder mit ihm relevant verbundenen Unternehmen („einziges Unternehmen“) eine vollständige Übersicht über die im laufenden Kalenderjahr sowie in den zwei vorangegangenen Kalenderjahren erhaltenen De-minimis-Beihilfen, DAWI-De-minimis-Beihilfen, De-minimis-Agrarbeihilfen sowie De-minimis-Beihilfen Fischerei und Aquakultur zu verlangen und –sofern die zu fördernden Aufwendungen auch im Rahmen anderer Beihilfemaßnahmen gefördert werden – die Kumulierbarkeit mit anderen Beihilfen zu überprüfen.

Ich bin/Wir sind darüber unterrichtet, dass die von mir/uns angegebenen Tatsachen

- a) zum Unternehmen (Name, Rechtsform, Sitz, Unternehmensgegenstand, verbundene/nahestehende Unternehmen gem. & 19 Abs. 2 KWG) und zur Betriebsstätte
- b) zu den Gesellschaftern (und ggf. Ehegatten) und deren persönlichen Vermögensverhältnissen
- c) zur fachlichen und kaufmännischen Qualifikation des/der Geschäftsinhaber(s)/Geschäftsführer(s)
- d) zum Vorhaben (Projektart, Vorhabensbeschreibung, Investitionsort, Arbeitsplätze)
- e) zu Investition und Finanzierung (Mittelverwendung/-herkunft, einschließlich Eigenmittel)
- f) zu Sicherheiten
- g) zu den betrieblichen wirtschaftlichen Verhältnissen, d.h. Jahresabschlüsse (Bilanzen, Gewinn- und Verlustrechnungen, Anhänge, Lageberichte) bzw. Einnahmenüberschussrechnungen, Betriebswirtschaftliche Auswertungen, Summen- und Saldenlisten, sonstige Vermögensübersichten sowie Geschäftsberichte
- h) zu Kreditverbindlichkeiten
- i) zu Beteiligungsverhältnissen
- j) zu Zwangsmaßnahmen jeglicher Art (z. B. eidesstattliche Versicherung, Scheck-/Wechselprotest und/oder Vergleichs-/Konkurs-/Insolvenzverfahren)

subventionserheblich im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches (StGB) i. V. m. § 2 Subventionengesetz vom 29.07.1976 (BGBl. I, S. 2037) sind und unrichtige, unvollständige oder unterlassene Angaben, die subventionserhebliche Tatsachen betreffen und dem Zuwendungsempfänger zum Vorteil gereichen, als Subventionsbetrug strafbar sind. Mir ist /Uns sind weiterhin die nach § 1 des Thüringer Subventionengesetzes vom 16.12.1996 (GVBl. Nr. 19, S. 319) i. V. m. § 3 des Subventionengesetzes vom 29.07.1976 bestehenden Mitwirkungspflichten bekannt.

Ich bin/Wir sind darüber unterrichtet, dass neben den oben genannten Angaben auch die folgenden Angaben über die im laufenden Kalenderjahr sowie in den vergangenen zwei Kalenderjahren erhaltenen/beantragten Beihilfen und über zur Zeit laufende Beihilfeanträge des antragstellenden Unternehmens und verbundener Unternehmen im Rahmen der Beihilfegewährung subventionserheblich gemäß § 264 StGB sind.

### 2. Definitionen und Erklärungen:

Für die Zwecke der De-minimis-Verordnung sind die Unternehmen als ein *einziges Unternehmen* zu betrachten, die zueinander in mindestens einer der folgenden Beziehungen stehen:

- Ein Unternehmen hält die Mehrheit der Stimmrechte der Anteilseigner oder Gesellschafter eines anderen Unternehmens,
- ein Unternehmen ist berechtigt, die Mehrheit der Mitglieder des Verwaltungs-, Leitungs- und Aufsichtsgremiums eines anderen Unternehmens zu bestellen oder abzurufen,
- ein Unternehmen ist gemäß einem mit einem anderen Unternehmen geschlossenen Vertrag oder aufgrund einer Klausel in dessen Satzung berechtigt, einen beherrschenden Einfluss auf dieses Unternehmen auszuüben,
- ein Unternehmen, das Anteilseigner oder Gesellschafter eines anderen Unternehmens ist, übt gemäß einer mit anderen Anteilseignern oder Gesellschaftern dieses anderen Unternehmens getroffenen Vereinbarung die alleinige Kontrolle über die Mehrheit der Stimmrechte von dessen Anteilseignern oder Gesellschaftern aus.

Auch Unternehmen, die über ein oder mehrere Unternehmen zueinander in einer der vorgenannten Beziehungen stehen, werden als ein einziges Unternehmen betrachtet.

Im Falle einer *Fusion oder Übernahme* müssen alle De-minimis-Beihilfen, die den beteiligten Unternehmen im laufenden Kalenderjahr sowie in den vorangegangenen zwei Kalenderjahren gewährt wurden, angegeben werden. Bei *Unternehmensauspaltungen* werden die De-minimis-Beihilfen dem Unternehmen zugerechnet, welches die Geschäftsbereiche übernimmt, für die die De-minimis-Beihilfen verwendet wurden. Ist diese Zurechnung nicht möglich, muss eine anteilige Aufteilung auf der Grundlage des Buchwerts des Eigenkapitals zum Zeitpunkt der tatsächlichen Aufspaltung erfolgen.

### 3. Erklärung

Hiermit erklärt der Antragsteller, dass er bzw. das Unternehmen und etwaige mit ihm i. S. der De-minimis-Verordnung relevant verbundenen Unternehmen als ein *einziges Unternehmen* gemäß Punkt 2. im laufenden Kalenderjahr sowie in den zwei vorangegangenen Kalenderjahren

keine  die in nachstehender Tabelle aufgeführten

Beihilfen im Sinne folgender Verordnungen erhalten bzw. beantragt hat:

- **Allgemeine De-minimis-Beihilfen**  
Verordnung (EU) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18. Dezember 2013 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen (Amtsblatt der EU L 352/1 vom 24.12.2013) bzw. der Verordnung (EG) Nr. 1998/2006 der Kommission vom 15. Dezember 2006 über die Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag auf „De-minimis“-Beihilfen (Amtsblatt der EU Nr. L 379/5 vom 28.12.2006),
- **Agrar- De-minimis-Beihilfen**  
Verordnung (EU) Nr. 1408/2013 der Kommission vom 18. Dezember 2013 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen im Agrarsektor (Amtsblatt der EU L 352/9 vom 24.12.2013) bzw. der Verordnung (EG) Nr. 1535/2007 der Kommission vom 20. Dezember 2007 über die Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag auf „De-minimis“-Beihilfen im Agrarerzeugnissektor (Amtsblatt der EU Nr. L 337/35 vom 21.12.2007),
- **Fisch-De-minimis-Beihilfen**  
Verordnung (EU) Nr. 875/2007 der Kommission vom 24. Juli 2007 über die Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag auf „De-minimis“-Beihilfen im Fischereisektor (Amtsblatt der EU Nr. L 193/6 vom 25.07.2007 und
- **DAWI- De-minimis-Beihilfen**  
Verordnung (EU) Nr. 360/2012 der Kommission vom 25. April 2012 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen an Unternehmen, die Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse erbringen (Amtsblatt der EU L 114/8 vom 26.04.2012).

Datum Zuwendungsbescheid / Vertrag	Zuwendungsgeber (Beihilfegeber)	Antragsteller bzw. verbundenes Unternehmen	Aktenzeichen / Projekt-Nr.	Art der De-minimis-Beihilfe*				Form der Beihilfe (z. B. Zuschuss, Darlehen, Bürgschaft, Beteiligung)	Fördersumme in EUR (z. B. Zuschuss-, Darlehens-, Bürgschafts-, Beteiligungsbetrag)	Beihilfewert in EUR
				Allgemeine	Agrar	Fisch	DAWI			
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
<b>SUMME</b>										

\* Bitte kreuzen Sie an, um welche De-minimis-Beihilfen es sich handelt.

- Die mit dem aktuellen Antrag beantragte Beihilfe wird mit weiteren staatlichen Beihilfen für dieselben förderbaren Aufwendungen kumuliert (Förderanträge bzw. Bewilligungsbescheide sind in der Anlage beigefügt oder werden nachgereicht.)

Ich / Wir verpflichte(n) mich / uns, Änderungen oder Ergänzungen zu **sämtlichen** in dieser De-minimis-Erklärung enthaltenen Angaben der Bewilligungsstelle mitzuteilen, sofern sie mir / uns vor der Zusage der hier beantragten De-minimis-Beihilfe bekannt werden.

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Stempel / rechtsverbindliche Unterschrift des Unternehmens \_\_\_\_\_



## Information zur Datenerhebung, Datenverarbeitung, Datennutzung und Datenübermittlung

- 1. Name der verantwortlichen Stelle:**  
Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Thüringen mbH (im Folgenden Beteiligungsgesellschaft genannt)
- 2. Leiter der verantwortlichen Stelle:**  
Geschäftsführer:  
Michael Burchardt  
Stefan Schneider
- 3. Kontaktdaten des/der Datenschutzbeauftragten:**  
Alexander Lübeck  
Bonifaciusstraße 19  
99084 Erfurt  
E-Mail: [datenschutz@mbg-thueringen.de](mailto:datenschutz@mbg-thueringen.de)  
Tel.: 0361-2135-0  
Fax: 0361-2135-100
- 4. Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle:**  
Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Thüringen mbH  
Bonifaciusstraße 19  
99084 Erfurt  
E-Mail: [info@mbg-thueringen.de](mailto:info@mbg-thueringen.de)  
Tel.: 0361-2135-0  
Fax: 0361-2135-100
- 5. Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung**  
Es werden personenbezogene Daten verarbeitet. Hierbei handelt es sich z. B. um Name, Adresse, Geburtsdatum, Bankverbindung etc. Diese werden benötigt, um Anfragen/Anträge hinsichtlich der participationsübernahme, -bearbeitung, -abwicklung und des -regresses zu bearbeiten. Weiter werden Daten zur statistischen Auswertung sowie zu Scoringzwecken erhoben. Die Rechtsgrundlage ist sowohl die Einwilligung als auch das Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und der Beteiligungsgesellschaft.
- 6. Berechtigtes Interesse**  
Das berechtigte Interesse liegt in der Vertragserfüllung durch die Beteiligungsgesellschaft.
- 7. Kategorien der personenbezogenen Daten**
  - Kunden
  - Gesellschafter/Geschäftsführer/Unternehmer
  - Garanten
  - Teilnehmende
- 8. Empfänger der Daten**  
Die Daten übermitteln wir zum Zweck der Antrags-/Anfragebearbeitung, u. a. an Finanz- und Wirtschaftsministerium, Creditreform, SCHUFA und ggf. weitere Scoring-Unternehmen. In unserem Softwaresystem werden die Daten verarbeitet, so dass auch der Softwareanbieter PASS/EXEC die Daten erhält. Ggf. erhalten weitere Auftragsverarbeiter Daten zum Zweck der Antrags-/Anfragebearbeitung. Im Wege der Antrags-/Anfragebearbeitung werden auch die Kammern, Verbände etc. und ggf. weitere Behörden eingeschaltet.
- 9. Übermittlung der Daten in ein Drittland**  
Eine Weitergabe der erhobenen/erhaltenen Daten in ein Drittland findet ggf. im Rahmen der Abwicklung und/oder Regresses statt. Die Übermittlung an eine internationale Organisation findet nicht statt.
- 10. Speicherdauer**  
Die Speicherdauer richtet sich sowohl nach der Vertragsdauer als auch nach den gesetzlichen/vertraglichen Aufbewahrungsfristen. Nach Ablauf der gesetzlichen/vertraglichen Aufbewahrungsfristen werden die Daten gelöscht/anonymisiert, sofern Sie nicht mehr zum Zwecke der Datenverarbeitung (Bearbeitung des Engagements) benötigt werden.
- 11. Auskunftsrecht / Recht auf Löschung / Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**  
Es besteht ein Auskunftsrecht zu den verarbeiteten personenbezogenen Daten. Sofern die personenbezogenen Daten fehlerhaft verarbeitet wurden, besteht das Recht auf Berichtigung. Ein Recht auf Löschung und Einschränkung der Verarbeitung besteht, sofern dies mit dem Zweck der Datenverarbeitung vereinbar ist (solange der Zweck besteht, können Löschung und eingeschränkte Verarbeitung nicht erfolgen).
- 12. Bestehen eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung sowie des Rechts auf Datenübertragbarkeit**  
Es besteht ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit.
- 13. Recht auf Widerruf der Einwilligung**  
Sofern die Datenverarbeitung auf Grund einer Einwilligung erfolgt, besteht jederzeit das Recht auf Widerruf der Einwilligung. Die vor Widerruf durchgeführte Verarbeitung bleibt rechtmäßig. Sofern die Engagementbearbeitung noch nicht beendet ist, erfolgt die weitere Datenverarbeitung auf Grundlage des bestehenden Vertrags.

**14. Beschwerderecht bei Aufsichtsbehörde**

Es besteht ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Bei dieser handelt es sich um

Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit  
Herrn Dr. Lutz Hasse

mit folgender Anschrift:  
Häßlerstraße 8  
99096 Erfurt

**15. Bereitstellung der personenbezogenen Daten & Folge der Nichtbereitstellung**

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten erfolgt über die Hausbank im Rahmen der Weiterleitung des Antrags auf Übernahme einer Ausfallbürgschaft. In anderen Fällen erfolgt die Bereitstellung der personenbezogenen Daten über den Kunden. Ohne Bereitstellung der Daten kann kein Vertrag geschlossen werden.

**16. Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung**

Es besteht keine automatisierte Entscheidungsfindung hinsichtlich etwaiger Vertragsabschlüsse/Antragsbearbeitung.

**17. Verarbeitung der Daten über den Zweck der Datenbearbeitung hinaus**

Die Daten werden für den Zweck der Anfrage-/Antragsbearbeitung und dessen Abwicklung verarbeitet und genutzt. Im Weiteren werden Statistiken auf Grund der Vertragsbearbeitung erstellt.